

II. Kapitalrechnungen

A. Sammlungsfonds

	Fr.	Fr.
Bestand am 1. Januar 1937		295,558. 40
Zuwachs: Beitrag der Stadt Zürich	23,000. —	
15 % der Mitgliederbeiträge	6,111. —	
4 % des Fondsbetrages	11,822. 35	
Schenkung von Herrn Max Müller zur Erinnerung an Frau M. Müller-Mettler	10,000. —	
Beitrag Herr R. Stehli-Zweifel und zwei weitere Zu- wendungen für besondere Verwendung	4,550. —	
Schenkung Fräulein H. B., Verlosungsgutschein	100. —	
Führungen, Begutachtungen	538. 50	
Erlös aus Schnitzelbankbüchern	215. —	
Zuteilung aus Kunsthauslotterie	50,000. —	106,336. 85
		401,895. 25
Abgang durch Ankäufe	57,899. 35	
Überweisung des Legates P. U. an die Unterstützungs- kasse für schweizerische bildende Künstler	500. —	58,399. 35
Bestand am 31. Dezember 1937		343,495. 90

B. Betriebsfonds

	Fr.	Fr.
Passiv-Saldo am 1. Januar 1937		10,555. 03
Zuteilung aus Kunsthaus-Lotterie		250,000. —
		239,444. 97
Betriebsdefizit	16,276. 39	
Abschrift auf Wertschriften	3,417. 60	19,693. 99
Bestand am 31. Dezember 1937		219,750. 98

C. Vermächtnis Armin Honegger

	Fr.
Bestand am 1. Januar 1937	79,761. 84
Zuwachs durch Zinsen	2,429. 25
	82,191. 09
Abgang durch Auszahlungen	328. 87
Bestand am 31. Dezember 1937	81,862. 22